

Meine Damen und Herren,

Mit dem 25. Mai 2018 ändern sich die bestehenden Bestimmungen zum Schutz personenbezogener Daten, da die Allgemeine Verordnung vom 27. April 2016 zum Schutz personenbezogener Daten (im Folgenden "RODO") Anwendung findet. Nachfolgend finden Sie Informationen darüber, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden.

Datenverwalter:

Der Verwalter Ihrer persönlichen Daten ist TRON Group Spółka z ograniczoną odpowiedzialnością (Gesellschaft mit beschränkter Haftung), eine Kommanditgesellschaft mit Sitz in Kielce (25-437), Osiedle na Stoku 32/26 (NIP: 6572893551, REGON: 260574490, KRS: 0000587193), deren Registrierungsdateien aufbewahrt werden sind durch das Amtsgericht in Kielce, X. Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters.

Die Beschaffung von Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten:

In Fragen des Datenschutzes können Sie uns kontaktieren:

- schriftlich an die TRON Group Spółka z ograniczoną odpowiedzialnością Spółka komandytowa (Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Kommanditgesellschaft) in der Straße: Ul. Osiedle na Stoku 32/26, PL-25-437 Kielce,
- indem Sie Anfragen senden, an folgende E-Mail-Adresse: rodo@trongroup.pl

Erreichen von Daten und Zweck ihrer Verarbeitung:

Zweck der Verarbeitung	Rechtsgrundlage	Legitimer Zweck, falls vorhanden
Abschluss und Durchführung des Vertrages, einschließlich der Kontaktaufnahme mit dem Kunden im Zusammenhang mit seiner Umsetzung	Art. 6 Abs. 1 Buchst. b RODO "Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, an dem die betroffene Person Vertragspartei ist, oder für den Fall, dass die betroffene Person vor Abschluss des Vertrags tätig wird, erforderlich."	
Ansprüche geltend machen im Zusammenhang mit dem abgeschlossenen Vertrag	Art. 6 Abs. 1 Buchst. f RODO „die Verarbeitung ist erforderlich für Zwecke, die sich aus legitimen Interessen des Verwalters oder eines Dritten ergeben“	Forderungseintreibung und Durchführung von Gerichtsverfahren und dann Vollstreckungsverfahren
Archivierung der Dokumentation, d.h. Vereinbarungen und Abrechnungsbelege	Art. 6 Abs. 1 Buchst. c RODO „Verarbeitung ist notwendig, um die rechtliche Verpflichtung des Verwalters zu erfüllen“	
Durchführung von Marketingaktivitäten eigener Produkte und Dienstleistungen ohne Verwendung elektronischer Kommunikationsmittel	Art. 6 Abs. 1 Buchst. f RODO „die Verarbeitung ist erforderlich für Zwecke, die sich aus rechtlich begründeten Interessen des Verwalters oder eines Dritten ergeben“	Durchführung von Marketing-Aktivitäten zur Förderung der geführten Tätigkeit

Durchführung von Marketingaktivitäten für eigene Produkte und Dienstleistungen mittels elektronischer Kommunikationsmittel	Art. 6 Abs. 1 Buchst. f RODO, in der Erwägung, dass diese Tätigkeiten aufgrund anderer geltender Vorschriften insbesondere des <i>Telekommunikationsgesetzes</i> und des <i>Gesetzes über die Bereitstellung elektronischer Dienste</i> werden nur auf der Grundlage der erlangten Zustimmungen durchgeführt Art. 6 Abs. 1 Buchst. c RODO „Verarbeitung ist notwendig, um die rechtliche Verpflichtung der Verwalter zu erfüllen“	Durchführung von Marketing-Aktivitäten zur Förderung der geführten Tätigkeit
Unterstützung für Anwendungen, die über das Kontaktformular und andere Anwendungen gesendet werden, einschließlich der Gewährleistung der Rechenschaftspflicht	Art. 6 Abs. 1 Buchst. f RODO „die Verarbeitung ist erforderlich für Zwecke, die sich aus rechtlich begründeten Interessen des Verwalters oder eines Dritten ergeben“	Antworten auf Meldungen und Anfragen über ein Kontaktformular oder in einer anderen Form, einschließlich der Speicherung sensibler Anträgen und Antworten, um die Rechenschaftspflicht sicherzustellen
Durchführung des Rekrutierungsprozesses von neuen Mitarbeitern, Auszubildenden und Praktikanten	Art. 6 Abs. 1 Buchst. a RODO „die betroffene Person hat der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten in einem oder mehreren bestimmten Zwecken zugestimmt“	

Empfänger von personenbezogenen Daten:

Empfänger von personenbezogenen Daten sind Unternehmen, die Post- oder Kurierdienste durchführen, Banken, im Falle der Notwendigkeit, Abwicklungen vorzunehmen, staatliche Behörden oder andere gesetzlich zugelassene Stellen, um unsere Verpflichtungen (Steuerbüro, Arbeitsinspektion [PIP], Sozialversicherung [ZUS]) betreffend Zahlungsverkehr zu erfüllen, Unternehmen, die uns aufgrund abgeschlossener Vereinbarungen in der ausgeführten Tätigkeit unterstützen, insbesondere Verträge über die Bestellung und Erbringung von Dienstleistungen.

Die Dauer der Speicherung personenbezogener Dat:

Als Verwalter sind wir verpflichtet, Dokumente, die Daten enthalten, für Zeiträume aufzubewahren, die gesetzlich vorgeschrieben sind oder wenn dies für das ordnungsgemäße Funktionieren unseres Unternehmens erforderlich ist, und die Grundsätze der Verantwortlichkeit einzuhalten.

Zeiten der Verarbeitung personenbezogener Daten:

- Daten im Zusammenhang mit der Erbringung von Dienstleistungen für Kontrahenten - bis zur Verjährung der Ansprüche aus dem zwischen dem Verwalter und dem Kontrahenten geschlossenen Vertrag,
- Abrechnungsbelege - bis zum Ablauf der Besteuerungsfrist, sofern die Steuergesetze nichts anderes vorsehen,
- Daten für Marketingzwecke - im Falle der Einwilligung bis zum Widerruf, während im Falle eines berechtigten Zwecks bis zur Einreichung des Widerspruchs.
- Daten, die zur Teilnahme am Einstellungsverfahren für neue Mitarbeiter, Auszubildende, Praktikanten geschickt werden, werden verarbeitet, bis die Einwilligung widerrufen wird.

Das Recht, die Einwilligung zu widerrufen:

Sie haben das Recht, Ihre Zustimmung jederzeit zu widerrufen, ohne die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung zu

beeinträchtigen, die auf der Grundlage der Einwilligung vor dem Widerruf durchgeführt wurde.

Folgen der Nichtbereitstellung von Daten, wenn sie eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung zum Abschluss eines Vertrages darstellen:

In Fällen, in denen die Bereitstellung personenbezogener Daten eine gesetzliche oder vertragliche Voraussetzung oder eine Bedingung für den Abschluss eines Vertrags ist, sind Sie verpflichtet, diese bereitzustellen. Das Versäumnis, die erforderlichen Daten zur Verfügung zu stellen, ist das Versäumnis, einen Vertrag abzuschließen.

Das Recht auf Zugang zu personenbezogenen Daten:

Sie haben das Recht, vom Verwalter Zugriff auf die zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung oder das Recht, der Verarbeitung zu widersprechen, sowie das Recht auf Datenübermittlung anzufordern.

Das Recht, eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzureichen:

Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, dem Präsidenten des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten, einzureichen.

Die Verarbeitung der Daten in einer automatisierten Art und Weise:

Personenbezogene Daten werden nicht automatisch (auch nicht in Form von Profiling) verarbeitet, so dass aufgrund einer solchen automatisierten Verarbeitung Entscheidungen getroffen werden können, andere Rechtswirkungen verursacht werden oder sich anderweitig wesentlich auf Sie auswirken.

Im Rahmen unserer Aktivitäten verwenden wir Cookies in der Art und Weise, wie wir den Verkehr auf unseren Websites beobachten und analysieren, aber im Rahmen dieser Aktivitäten verarbeiten wir keine personenbezogenen Daten im Sinne des RODO.